

Dramatischer Verkehrsunfall in Recklinghausen: Ein Toter, sechs Verletzte!

Bei einem schweren Verkehrsunfall in Recklinghausen am 11. Juni 2025 kollidierten zwei Pkw, ein Mensch starb, sechs wurden schwer verletzt.



Recklinghausen-Suderwich, Deutschland - Nacht auf Mittwoch, den 11. Juni 2025, kam es in Recklinghausen-Suderwich zu einem schweren Verkehrsunfall, bei dem zwei Pkw kollidierten und gegen eine Hauswand prallten. Laut **fireworld.at** erlangte eine Person nicht nur Verletzungen, sondern erlag auch ihren Traumata und verstarb später im Krankenhaus. Zudem wurden sechs weitere Insassen schwer verletzt.

Die Feuerwehr Recklinghausen erhielt um 02:10 Uhr den Alarm und rückte unverzüglich zur Unglücksstelle aus. Bei deren

Eintreffen waren die Insassen beider Fahrzeuge bereits außerhalb der Autos. Ein durch die Kollision entstandener Brand in einem der Fahrzeuge wurde umgehend von der Polizei gelöscht. Fünf der Schwerverletzten wurden direkt auf der Straße vorgefunden, während zwei weitere verletzte Personen in der Nähe entdeckt wurden.

Medizinische Notfallversorgung und Einsatzkräfte

Die medizinische Versorgung aller Betroffenen wurde sofort eingeleitet und die Patienten wurden nach notärztlicher Behandlung in umliegende Krankenhäuser transportiert. Für den Vorfall wurde die Alarmstufe „Massenanfall von Verletzten – bis zu zehn Personen (MANV 10)“ ausgelöst. Unter den Verletzten befand sich eine Person, die sich in akuter Lebensgefahr befand und ebenfalls in ein Krankenhaus gebracht werden musste.

Zu den eingreifenden Einsatzkräften zählten der Rüstzug der hauptamtlichen Wachbereitschaft und zahlreiche ehrenamtliche Einheiten, darunter auch eine Drohneneinheit, das Technische Hilfswerk (THW) sowie das Deutsche Rote Kreuz. Ein Team der Psychosozialen Notfallversorgung wurde zur Betreuung der Opfer und deren Angehörigen ebenfalls angefordert. Die THW-Kräfte waren zudem zur Einschätzung des Gebäudeschadens vor Ort.

Materialschäden und Gebäudeverwaltung

Die Gebäudeumgebung war stark betroffen. Das betroffene Wohnhaus musste geräumt werden, und die Anwohner wurden in einem Linienbus untergebracht. Die Rückkehr in die Wohnungen bleibt vorerst unklar, da das Gebäude durch die THW-Kräfte abgestützt wurde. Es wird jedoch erwartet, dass weitere Informationen zu den genauen Schäden und der Wiederbewohnbarkeit des Gebäudes in den kommenden Tagen bereitgestellt werden.

Dass Unfälle wie dieser immer wieder vorkommen, zeigt die Notwendigkeit von Verkehrssicherheitsprogrammen. Der Bundestag hat bereits 1973 beschlossen, regelmäßig Unfallverhütungsberichte zu erstellen. Diese Berichte betreffen alle Aspekte der Verkehrssicherheit und unterstützen die Bundesregierung in der Umsetzung ihrer Verkehrssicherheitsstrategien, wie im **Mobilitätsforum** festgehalten.

Erst kürzlich lief das Verkehrssicherheitsprogramm aus dem Jahr 2011 aus, und das Bundeskabinett hat ein neues Programm für die Jahre 2021 bis 2030 beschlossen. Der Bericht zur Verkehrssicherheit wird künftig regelmäßig veröffentlicht und soll über die Fortschritte in der Unfallverhütung, wie auch in Recklinghausen, informieren.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ort	Recklinghausen-Suderwich, Deutschland
Verletzte	7
Schaden in €	10000
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.fireworld.at• www.presseportal.de• www.mobilitaetsforum.bund.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at